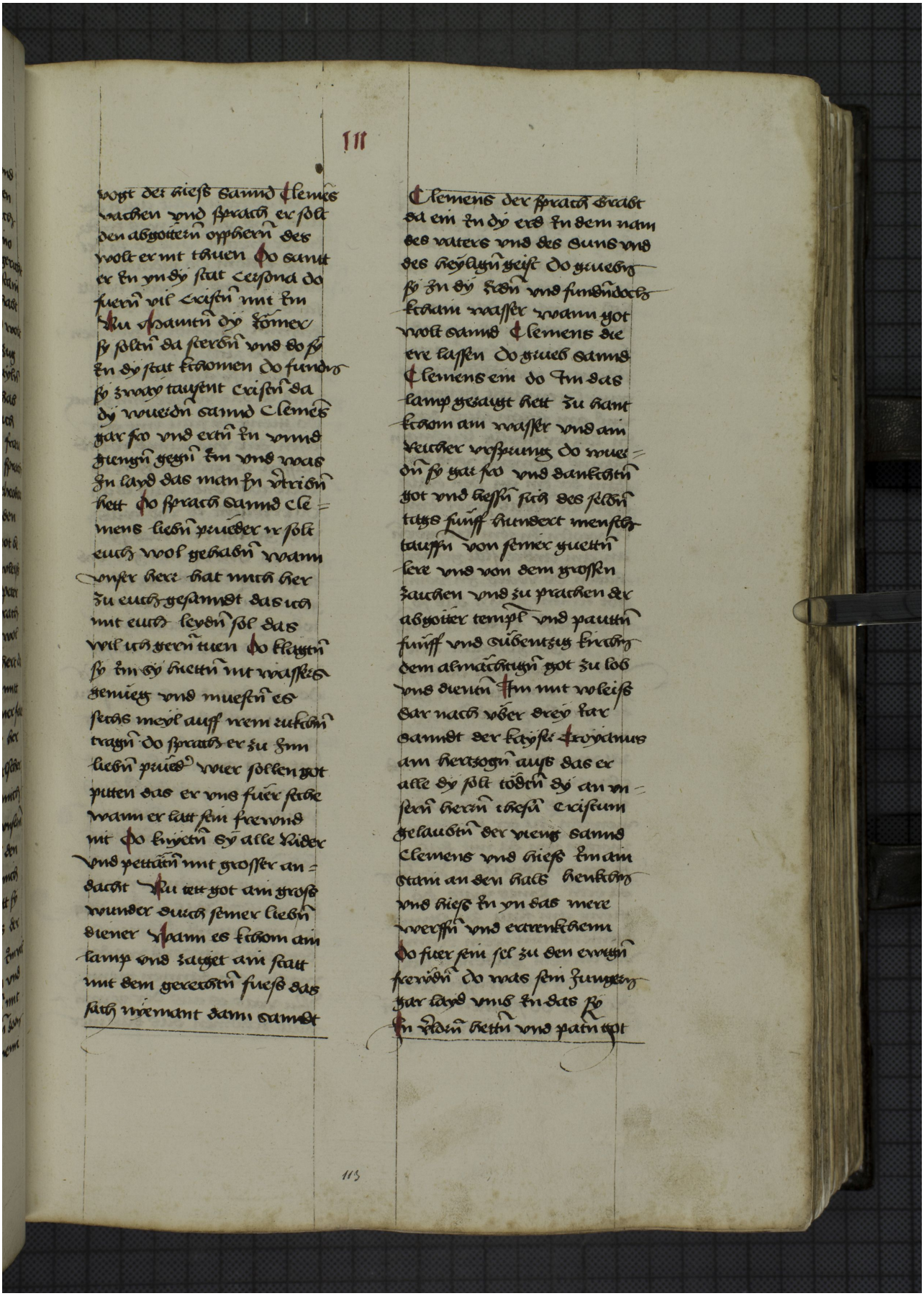
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35030
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



wort der riess samnd Clemes
rachen vnd sprach er solt
den abgottern opphern des
wolt er nit tuen Do samnt
er in vn dy stat Cersona do
fuern vil Cristen mit im
Nu vrauten dy romer
sy soltn da sterbn vnd do sy
in dy stat kromen do funden
sy zwaiy tausent Cristen da
dy weren samnd Clemes
gar fro vnd ertn in vnnd
giengen gegn im vnd was
in laid das man in vtrieben
hett Do sprach samnd Cle=
mens liebn pruder ir solt
euch wol gebabn wann
unser herr hat mich her
zu euch gesamnt das ich
mit euch leydn sol das
wil ich gern tuen Do klaytn
sy im dy kriettn mit wassers
gemiez vnd muestn es
sechs meyl auff ream zukchn
tragn do sprach er zu im
liebn pruder wier sollen got
pitten das er vns fuer stende
wann er hat sein freund
mit Do kniyetn sy alle nider
vnd pettaten mit grosser an=
dacht Nu tet got ain gross
wunder durch semer liebn
diener wann es kchom ain
lamp vnd zaiget ain statt
mit dem gerechtn fuess das
sach niemant dann samnt

Clemens der sprach sprabt
da ein in dy erd in dem nam
des vaters vnd des suns vnd
des heylgn geist Do gruebn
sy in dy erden vnd funden ain
kchom wasser wann got
wolt samnd Clemens die
ere lassen Do gruebn samnd
Clemens ein do im das
lamp gezaigt hett zu hant
kchom ain wasser vnd ain
reicher vrsprung Do wurd=
en sy gar fro vnd dankchtn
got vnd liessn sich des selbn
tags funff hundert menschn
tauffn von semer gueten
lere vnd von dem grossen
zaichen vnd zu prachen der
abgotter templ vnd pautn
funff vnd cubentzig kirchn
dem almachtign got zu lob
vnd dienen Nun nit volleiss
gar nach vber drey iar
samnt der keysr Troyanus
ain hertzogn aus das er
alle dy solt todtn dy an vn=
sern herrn ihesu Cristum
gelaubtn der vieng samnd
Clemens vnd liess im ain
stain an sein hals henkchn
vnd liess in in das mere
werffn vnd ertrenkchem
do fuer sein sel zu den ewign
freudn do was sein Jungrn
gar laid vmb in das sy
in vidn kettn vnd patn got